



Medienmitteilung Gemeinde Erstfeld, frei zur Veröffentlichung

Angebotsausbau während Schlossberg-Baustelle

Um die Versorgung der Bewohnerinnen und Bewohner im westlichen Dorfteil zu verbessern, können auf Anregung der Gemeinde bei der Bäckerei Schillig vorübergehend zusätzliche Lebensmittel und Güter des täglichen Bedarfs bestellt und am Folgetag abgeholt werden.

Am 5. März 2025 wird die Unterführung Schlossbergstrasse direkt beim Bahnhof Erstfeld für drei Monate gesperrt. Die SBB erneuern die in die Jahre gekommene Unterführung und realisieren zusammen mit der Gemeinde Erstfeld auch eine Erweiterung um eine Fahrspur. In der neuen, breiteren Unterführung können künftig zwei Autos kreuzen, und für den Fussverkehr wird das Trottoir verbreitert. Damit wird auf dieser wichtigen Verbindungsachse die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden – insbesondere auch für die Schulkinder – spürbar erhöht.

SBB und Gemeinde haben frühzeitig informiert, weil sie sich bewusst sind, dass die vorübergehende Schliessung der Unterführung den Alltag der Menschen speziell im westlichen Ortsteil von Erstfeld beeinträchtigt. Die vorübergehende Schliessung der Unterführung führt zu unvermeidbaren Umwegen über alternative Wegverbindungen. Wer auf Zugverbindungen angewiesen ist, muss seine Zeitplanung anpassen oder sich anderweitig organisieren (Velo, Fahrgemeinschaften).

Die längeren Wege betreffen insbesondere auch ältere Menschen oder Menschen mit eingeschränkter Mobilität. Damit diese weniger Umwege in Kauf nehmen müssen, hat die Gemeinde Erstfeld mit der Bäckerei Schillig an der Schlossbergstrasse 3 Kontakt aufgenommen. Die Bäckerei mit dem beliebten Treffpunkt im «Manus Café» wird ihr Dienstleistungsangebot vorübergehend ausbauen. Insbesondere können zusätzliche Lebensmittel in eine Bestellliste eingetragen werden. Die bestellten Lebensmittel werden am Folgetag in die Bäckerei geliefert, wo die Bestellungen abgeholt werden können.

Mit diesem vorübergehenden Ausbau des Dienstleistungsangebotes hoffen die Bäckerei Schillig und die Gemeinde Erstfeld, dass die Bauphase für alle gut überbrückt werden kann. Wer Anliegen oder Fragen hat, kann sich gerne bei der Gemeindekanzlei melden.

Erstfeld, 6. März 2025

